

Rechnung e. g. u.

N. 226.389

ST. GILGEN ¹/₄ M. BERSEE

9. Sept. 98.

Lieber hochverehrter Freund!

Ihr schönes Buch ist mir eben
zugehendet worden. Heute kündige ich
Ihnen nur mit wenig Worten, aber
freudigst, den Empfang Ihrer lieben Spen-
de an.

Mit tausend Grüßen an Sie und
die theuren Thron von Ida und mir
Ihre dankbare

Marie Ebner.

STADTST. 1. 1881





